

Jakob Noah Mancinelli wurde 2007 in Hallein geboren. Bereits in jungen Jahren erhielt er von seinem Vater Ivan Mancinelli Schlagzeugunterricht. Im Anschluss daran wurde er am Musikum Hallein von Henry Chou unterrichtet. Darüber hinaus erhielt er bei Melanie Hie und Gianfranco Sannicandro langjährigen Klavierunterricht.

Seit Oktober 2020 war der junge Musiker drei Jahre lang Student am Pre-College des Salzburger Mozarteum. Derzeit studiert er an der Anton Bruckner Privatuniversität bei Bogdan Bacanu, Leonhard Schmidinger und Christoph Sietzen. Darüber hinaus erhielt er regelmäßig Unterricht bei Emmanuel Séjourné.

Jakob ist Preisträger diverser Wettbewerbe. Im Mai 2019 wurde er etwa beim österreichischen Bundeswettbewerb "Prima la musica" mit dem 1. Preis in der Schlagzeugsolowertung ausgezeichnet. Im September 2019 konnte er beim "Swiss Percussion Competition" in Weinfelden in der Solowertung Snare Drum/Timpani Elite ebenfalls den 1. Preis erspielen. Im Oktober 2020 wurde ihm im Rahmen des International Percussion Competition Hallein ebenfalls der 1. Preis in der Kategorie Fellinstrumente verliehen. Im Mai 2021 konnte Jakob erneut den 1. Preis in der Schlagzeugsolowertung des Bundeswettbewerbs Prima la musica erlangen. Im Juni 2021 folgte im Rahmen des internationalen Bolero-Schlagzeugwettbewerbs in Slowenien der 1. Preis in seiner Altersgruppe, der Gesamtsieg über alle Altersgruppen des Wettbewerbs sowie ein Spezialpreis in der Kategorie Snare-Drum. 2022 wurde er beim Bundeswettbewerb Prima la musica als Mitglied des Schlagwerk-Duos "JustTwo" mit einem 1. Preis sowie mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Im September 2022 konnte er beim "Swiss Percussion Competition" in Winterthur einen 1. Preis in der Solowertung Elite Vibraphon erspielen. Im Dezember 2022 erhielt er den 3. Preis beim international höchst renommierten Wettbewerb "Italy PAS Competition". In seiner Kategorie traten 110 junge Schlagzeuger aus aller Welt bis zum Alter von 19 Jahren an. Im Februar 2023 wurde er mit dem Prädikat "Landessieger" in der Solowertung Schlagzeug beim Salzburger Landeswettbewerb Prima la musica ausgezeichnet.

Jakob trat regelmäßig in jungen Formaten der Stiftung Mozarteum auf (Klang Karton, "Mozart als Kreativitätsdynamo – Mozartwoche 2023,.."). Er kann auf Auftritte in Italien, Österreich, Slowenien und der Schweiz verweisen. Im Juni 2023 hat er in London, gemeinsam mit der Camerata Tchaikovsky das Concerto für Marimba und Streichorchester aus der Feder von Emmanuel Séjourné aufgeführt. Im September 2023 hat er ein Solokonzert für die renommierte italienische Organisation "Amici della Musica Firenze" gegeben. Die renommierte Marimbistin und Komponistin Ivana Bilić hat ihm gerade ein Solostück für Marimba gewidmet.

Der junge Musiker ist immer wieder im Rahmen des Internationalen Halleiner Schlagzeugfestival aufgetreten. 2020 durfte er etwa, begleitet vom Halleiner Kammerorchester unter dem Dirigat von Luigi Morleo, das Concerto für Schlagzeug und Streichorchester des jungen Komponisten Mattia Vlad Morleo uraufführen. 2022 interpretierte er, gemeinsam mit seinem Vater Ivan Mancinelli, die "Toccata" von Anders Koppel für Vibraphon, Marimba und Orchester.